

000367

F. I




Bildbeschreibung¹⁾

Eine verlassene, mit Graffiti bedeckte Türöffnung steht inmitten üppigen, roten Laubes und schafft so eine Gegenüberstellung von städtischem Verfall und natürlichem Wachstum.

Analyse¹⁾

Dieses lebendige und surreale Bild fängt die rohe Energie des städtischen Verfalls und der natürlichen Rückeroberung ein. Eine mit Graffiti bedeckte Betonmauer, geschmückt mit kühnen Schriftzügen und abstrakten Formen in Grün-, Rosa- und Türkistönen, dient als Hintergrund für einen mysteriösen, verdunkelten Türrahmen. Der Türrahmen, der scheinbar zu einem verlassenen Ort führt, wird durch die eindringende Vegetation in intensiven Magenta- und Karmesintönen noch verstärkt. Die Komposition erzeugt einen überzeugenden Kontrast zwischen der Härte der von Menschenhand geschaffenen Struktur und der anhaltenden Schönheit der Wiederauferstehung der Natur und lädt den Betrachter ein, über Themen wie Zeit, Verlassenheit und Widerstandsfähigkeit nachzudenken.

Bilddaten

	Typ / Größe	Durch	Web Link
Aufnahme	Digital	Frank Titze	
Entwicklung	—	—	
Vergrößerung	—	—	
Scanning	—	—	
Bearbeitung	Digital	Frank Titze	
	Aufnahme	Bearbeitung	Veröffentlicht
Daten	08/2012	08/2012	08/2012
	Breite	Höhe	Bits/Farbe
Original-Größe	8010 px	5562 px	16
Verhältnis ca.	1.44	1	—
Aufnahme	24x36 mm		
Ort	+48.382, +9.94897		
Titel (Deutsch)	F. I		

Anmerkungen

¹⁾Text ist AI generiert - Noch NICHT überprüft und/oder korrigiert